

Gleichlange Spiesse für alle Anbieter

TÄGERWILEN (go) Mit einem neuen Büro und einem Einwählknoten im High-Tech-Center in Tägerwilen will sich der grösste weltweit tätige Online-Dienst «CompuServe» auch in der Schweiz den Bedürfnissen der Kundschaft anpassen. Mit dieser Absicht steht das Unternehmen allerdings nicht alleine da. Neue Anbieter, unter anderem auch die PTT Telecom bauen im Multimedia-Bereich aus.

Die PTT steigen in den Online-Markt ein: Ab dem 16. September wird die Telecom einen flächendeckenden Internet-Zugang («Blue Window») für die private Kundschaft einrichten. Dabei sollen sich die Kunden in der ganzen Schweiz zum Ortstarif ins Netz einklinken können. Diese Preispolitik stösst aber vor allem bei den übrigen Anbietern von Online-Diensten auf überaus kritische Ohren. Diese werfen der PTT vor, damit ihre Monopolstellung zu missbrauchen.

«CompuServe» nimmt Stellung

Anlässlich der Eröffnung des neuen Einwählknotens von «CompuServe» in Tägerwilen hat auch der Geschäftsführer von «CompuServe» Zentral-Europa, Felix Somm, zu der Absicht der PTT Telecom Stellung genommen.

Der späte Eintritt der Schweizer Telecom habe, so Felix Somm, verbunden mit einem grossen Medienauftritt, viel Aufmerksamkeit hervorgerufen. «CompuServe» begrüsse diese neue Konkurrenz, da durch die verstärkte Aufklärung eine breite Bevölkerung auf das Thema Internet aufmerksam und der Markt dadurch für alle Anbieter grösser werde. Eine breite Auswahl biete dem Konsumenten die Möglichkeit, das für ihn am besten geeignete Angebot zu wählen.

In diesem Sinne erwartet Felix Somm von der Telecom, dass sie ihre Telekommunikations-Infrastruktur allen Internet-Providern zu den gleichen preislichen Konditionen wie «Blue Window» anbietet und damit den fairen Wettbewerb fördert.

SEITE 2



«CompuServe»-Chef Felix Somm: «Wir erwarten einen fairen Wettbewerb.»

HTC
123